

Inhalt

Einleitung | 9

KINO/EREIGNIS

1 | Schiffbruch mit Zuschauer: Der Untergang der Titanic im frühen deutschen Kino | 23

Attraktion und Ereignis: Das Vermächtnis des frühen Kinos | 23

Schiffbruch mit Zuschauer: TITANIC – IN NACHT UND EIS | 28

Zurück in die Zukunft: Der unmögliche Blick | 41

Allegorie und Erzählung: Die Errettung des Publikums | 53

BILD/AFFEKT

2 | Plastische Psychologie: Eine Archäologie des filmischen Expressionismus | 67

Film als »plastische Kunst in Bewegung« | 67

»Totale visuelle Vergegenwärtigung«:

Stereoskopische Praxis und binokulares Sehen | 69

»Kontakt auf Entfernung«: Tiefenillusion und

Reliefeffekt im frühen Film | 75

Archäologie des filmischen Expressionismus:

Haptik im Modus des Sentimentalen | 79

Von Dr. Caligari zu Dr. Schotte: William Wauers

plastische Psychologie | 90

3 | Medium, Maske, Metapher:

Albert Bassermanns Nachtseite | 105

Der filmische Körper | 106

Latente Doppelwertigkeit | 108

Das Spiel mit der Überlagerung | 113

Masken des Begehrens | 115

4 | Anstoß der Erregung:

Asta Nielsens Verwandlung | 119

»Die Tränen der Asta Nielsen«:

Eine symptomatische Debatte | 120

Die »schauspielerische Geschehensreihe« | 125

Fantasmatische Intimität: Schauspielerin und Publikum | 128

In der Fluchtlinie der Großaufnahme: Das reflexive

Gesicht als »lyrischer Extrakt« | 132

Zeitkapsel des Körpers: Die »Explosion des Individuums«

im »genialen Augenblick« | 135

Innere Wandlung, äußere Form: Schlussfiguren zwischen

Körperdiskurs und stilisierter Bildlichkeit | 138

Stimme und Körper | 143

TON/KÖRPER

5 | Dokument und Fantasie:

Genrefiguren bei Richard Oswald | 147

Neue Produktionsbedingungen nach der Tonfilmumstellung | 150

Achtung vor dem Original: Theaterverfilmungen | 153

Zersplitterte Geschichte: Die »historischen Reportagen« | 163

Unterirdisches im Glanzlicht: Fantastische Filme | 171

6 | Risse im Erlebnissystem:

Universal und IM WESTEN NICHTS NEUES | 179

Die Tonfilmumstellung und das »Universal-Modell« | 181

Universal und Europa:

Produktionsstrategien der 1920er Jahre | 185

»Amerikanisches Kapital nach Deutschland«:

Sprachsynchrisation in Berlin | 190

Das Problem der kulturellen Akzeptanz

von Synchronfassungen | 194

Risse im Erlebnissystem: Die Kontroverse um

IM WESTEN NICHTS NEUES | 198

Reaktionen und Konsequenzen | 209

7 | Offene Unterhaltung? Reflexivität und polyphones

Erzählen in Willi Forsts FRAUEN SIND KEINE ENGEL | 215

BLICK/SPUR

8 | Vexierspiel mit Thomas Mann:

Kurt Hoffmanns FELIX KRULL | 229

9 | Kino im Katastrophenschatten: DIE 1000 AUGEN

DES DR. MABUSE und LE MÉPRIS | 249

Das Kino und das historische Imaginäre | 254

Fritz Lang und Frankreich | 256

Kino des Sehenden, seherischer Film | 260

Auge, Kette, Spur | 264

10 | Schutzengel der Geschichte:

Curt Bois nach 1950 | 273

Geld und keine Arbeit, Herr Puntila und kein Brecht:

Kinofilme der 1950er Jahre | 276

Flüchtlingsgespräche: Fernsehproduktionen 1958-1969 | 282

Geister und Ganoven: Kinofilme der 1960er Jahre | 286

Außenseiter für Insider: TV- und

Videoproduktionen 1971-1989 | 291

Zauberer der Erinnerung, Schutzengel der Geschichte:

Kinofilme der 1980er Jahre | 298

INNEN/AUSSEN

11 | Zeichen, Trick und Teilung:

Animationsfilm-Theorie in Ost und West | 305

Animationsfilm-Theorie in der Bundesrepublik 1950-1975 | 307

Animationsfilm-Theorie in der DDR 1950-1975 | 317

Fazit | 324

12 | Einblicke von außen? Die DEFA, Konrad Wolf und die internationale Filmgeschichte

(mit Thomas Elsaesser) | 327

Siegesgeschichte | 330

»Normalisierung« und »Internationalisierung« | 333

Warum Konrad Wolf? | 338

Melodrama und Pastiche: LISSY und STERNE | 341

Die innere Unsicherheit: DER GETEILTE HIMMEL | 348

Simulierte Authentizität: ICH WAR NEUNZEHN | 351

Alltag im Rampenlicht: SOLO SUNNY | 356

Wolf und Fassbinder 1982/1992 | 358

13 | Fremde Heimat: Dokumentarische Poetik im Neuen Deutschen Film | 363

Untergründige Geschichte: Genealogie einer Bewegung | 363

Kino der Erfahrung: Die dokumentarische Neigung
des Neuen Deutschen Films | 368

Rohstoff zum Erfahrungsaustausch: Syberberg | 372

Prinzip der Vielfalt, Theorie des Zusammenhangs:
Kluge und die anderen | 377

Kehrseite des Vergessens: Reitz | 382

Fremde Heimat: Bitomsky | 387

INTERVALL

14 | Bodenlose Resonanz: Tom Tykwer, transnationale Ästhetik und das neue europäische Kino | 393

Vom »Konsens-Kino« zur »transnationalen Ästhetik« | 395

Kino im Übergang, Autor im Umbruch | 400

Affektive Resonanz, sinnliche Evidenz: Zum Beispiel DER
KRIEGER UND DIE KAISERIN | 403

Schlüsse | 413

Literaturverzeichnis | 417

Abbildungsverzeichnis | 453

Dank / Drucknachweis | 457